

Regensburg / Burgweinting den 10.12.2013

**An alle
Oberbürgermeisterkandidaten,
die im regensburger Stadtrat
vertretenen Parteien
& deren Jugendorganisationen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der gemeinnützige Kunstverein Fvfu-üüiUF.e.V. beabsichtigt am Sonntag, den 16. März 2014, dem Kommunalwahltag, in der Burgweintinger Käthe-Kollwitz-Siedlung einen künstlerisch gestalteten Maibaum, hier: „Märzbaum“, aufzustellen. ([Ausführungen über Inhalt und Beweggründe, finden Sie im angehängten Anmelde-Konzept.](#))

Das Thema der Kunstaktion ist es es, den Wahlkampf im Stadtteil, ebenso wie Tradition und neues gesellschaftliches Miteinander auf ungewöhnliche Art und Weise zu beleuchten und das gegenseitige Interesse von Wählern und Politikern an öffentlicher Kultur im Stadtteil beispielhaft zu vertiefen.

Dazu benötigen wir Ihre Mithilfe:

1. Liebe OB-Kandidaten (notfalls auch deren Stellvertreter), **sind Sie bereit sich Anfang Februar bei einem gemeinsamen Treffen öffentlich gegenseitig zu modellieren**, was ca. zwei Stunden in Anspruch nimmt. (Wir bieten auch einen Ausweichtermin an.) Die resultierenden Beton-KEP`f werden am Maibaum präsentiert.
2. Wir wollen die im Wahlkampf, ab Herbst 2012, verwendeten Plakate unverändert und in chronologischer Reihenfolge im Rahmen unserer Maibaum-Plastik/Aktion gegenüberstellen, um so die Genese des Wahlkampfs visuell erlebbar machen. **Sind Sie bereit, uns von jedem Ihrer während des Wahlkampfs eingesetzten Plakate ein Exemplar zur Verfügung zu stellen?**
3. Wir würden uns über symbolische und materielle Unterstützung unserer Kunstaktion im Stadtteil durch Privatpersonen, Parteien, das Kulturreferat, Stiftungen und Sponsoren freuen.

Um es noch ein wenig kompliziert zu machen noch ein bisschen Kunstspruch:

Unsere künstlerische Arbeit vollzieht sich in einem [offenen System](#). Es ist unsere Absicht an ungewöhnlicher Stelle ein Zeichen zu setzen, um im Alltag der Burgweintinger (und auch der interessierten Regensburger) künstlerische Handlungsoptionen mit Tradition und politischer Selbstdarstellung zu vermischen, um so maximale [Kontingenz](#) zu schaffen, die wiederum durch Kommunikation abgeglichen und überwunden wird. Wir sehen hierin einen Beitrag zur kulturellen und politischen Bildung. Da wir nicht unhinterfragt Traditionen, Rituale und Gepflogenheiten reproduzieren wollen, beziehen wir die Möglichkeit mit ein, dass sich einzelne vielleicht ohnehin redundante Elemente unserer experimentellen Arbeit als „Flop“ erweisen, während andere Aspekte greifbar werden. Ziel unserer Aktivitäten ist es weiterhin Kunst im Stadtteil Burgweinting beispielhaft zu integrieren.

Hintergrundinformationen zur leider gescheiterten Art BuZZ`l und unserer Maibaumaktion:

*[Art BuZZ`l Integrations-Konzept vom Mai 2012](#) mit ein paar [Bildern](#) z.B. [hier](#) im Art BuZZ`l-Blog
Erste Informationen zur Maibaumaufstellung und das zugehörige Konzept finden Sie [hier im Netz.](#))*

Wir sind der festen Überzeugung, durch unsere Aktion einen wertvollen Beitrag zum gegenseitigen Verständnis und Austausch von Kommunal- und Stadtteilpolitik mit den Bürgern zu leisten und freuen uns über Unterstützung und Mitwirkung.

Mit freundlichen Grüßen, i.A. Dipl.postgrad.KuöR Jakob Friedl